



Haben Sie zwischen 1940 und
2000 Ihr Kind in der Schweiz
zur Adoption freigegeben oder
freigeben müssen?

Ihre Lebens-
geschichte
interessiert
uns

Eine Kooperation mit

Aus der Adoptionsgeschichte lernen

Im Rahmen eines vom Schweizerischen Nationalfonds finanzierten Projekts mit Laufzeit von 2019 bis 2022 untersuchen die ZHAW Soziale Arbeit und PACH Pflege- und Adoptivkinder Schweiz die schweizerische Adoptionsgeschichte. Wie wurden Inlandsadoptionen in der Schweiz zwischen 1940 und 2000 begründet und umgesetzt, was hat sich verändert und was nicht?

Um diese Fragen zu beantworten, sichten wir Akten (anonym) in verschiedenen Archiven. Vor allem interessiert uns aber, wie sich die damalige Adoptionspraxis auf die betroffenen Menschen ausgewirkt hat.

Darum brauchen wir Sie

Ein Kind zur Adoption freizugeben, ist eine schwierige und weitreichende Entscheidung – und häufig wird sie nicht freiwillig getroffen. Wir möchten die Umstände sowie die daraus entstandenen **Lebensgeschichten von leiblichen Eltern** verstehen, dokumentieren und daraus lernen. Ihre Geschichte ist ein zentraler Wissensschatz zum Verständnis der bisherigen Adoptionspraxis. Vor allem die Stimmen der leiblichen Eltern fehlen bisher weitgehend.

Sind Sie bereit, mit uns ein Gespräch zu führen – bei sich zu Hause, bei uns in einem Sitzungszimmer oder an einem Ort Ihrer Wahl? Ihre persönlichen Erfahrungen, Erinnerungen und Ihre Sicht auf Ihr Leben sind für die Aufarbeitung der schweizerischen Adoptionsgeschichte und für die künftige Praxis der Adoption, des Kindesschutzes und der Familienhilfen wichtig.

Haben Sie Interesse oder weitere Fragen? Dann melden Sie sich bei uns.

Ihre Anonymität ist gesichert

Ihre persönlichen Angaben werden anonym und streng vertraulich behandelt und nicht an Dritte wie weitere Teilnehmende an der Studie, Institutionen, Behörden oder Medien weitergegeben.

Kontakt

Bei Interesse oder Fragen freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme:

Adrian Seitz

adrian.seitz@zhaw.ch

Samuel Keller

samuel.keller@zhaw.ch

Nicolette Seiterle

nicolette.seiterle@pa-ch.ch


oder über folgende Telefonnummern

058 934 88 64

078 771 47 47

Weitere Informationen

➤ www.zhaw.ch/adoptionsgeschichte



Wurden Sie zwischen 1940 und
2000 in der Schweiz adoptiert
(Inlandsadoption)?

Ihre Lebens-
geschichte
interessiert
uns

Eine Kooperation mit

Aus der Adoptionsgeschichte lernen

Im Rahmen eines vom Schweizerischen Nationalfonds finanzierten Projekts mit Laufzeit von 2019 bis 2022 untersuchen die ZHAW Soziale Arbeit und PACH Pflege- und Adoptivkinder Schweiz die schweizerische Adoptionsgeschichte. Wie wurden Inlandsadoptionen in der Schweiz zwischen 1940 und 2000 begründet und umgesetzt, was hat sich verändert und was nicht?

Um diese Fragen zu beantworten, sichten wir Akten (anonym) in verschiedenen Archiven. Vor allem interessiert uns aber, wie sich die damalige Adoptionspraxis auf die betroffenen Menschen ausgewirkt hat.

Darum brauchen wir Sie

Eine Adoption ist in vielerlei Hinsicht prägend. Wir möchten die daraus entstandenen **Lebensgeschichten von adoptierten Menschen** verstehen, dokumentieren und daraus lernen. Ihre Geschichte ist ein zentraler Wissensschatz zum Verständnis der bisherigen Adoptionspraxis. Ohne die Stimmen adoptierter Menschen kann dieses Vorhaben nicht gelingen.

Sind Sie bereit, mit uns ein Gespräch zu führen – bei sich zu Hause, bei uns in einem Sitzungszimmer oder an einem Ort Ihrer Wahl? Ihre persönlichen Erfahrungen, Erinnerungen und Ihre Sicht auf Ihr Leben sind für die Aufarbeitung der schweizerischen Adoptionsgeschichte und für die künftige Praxis der Adoption, des Kinderschutzes und der Familienhilfen wichtig.

Haben Sie Interesse oder weitere Fragen? Dann melden Sie sich bei uns.

Ihre Anonymität ist gesichert

Ihre persönlichen Angaben werden anonym und streng vertraulich behandelt und nicht an Dritte wie weitere Teilnehmende an der Studie, Institutionen, Behörden oder Medien weitergegeben.

Kontakt

Bei Interesse oder Fragen freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme:

Adrian Seitz

adrian.seitz@zhaw.ch

Samuel Keller

samuel.keller@zhaw.ch

Nicolette Seiterle

nicolette.seiterle@pa-ch.ch

oder über folgende Telefonnummern

058 934 88 64

078 771 47 47

Weitere Informationen

➤ www.zhaw.ch/adoptionsgeschichte